IHr wunderseltzame Unbeständigkeit / vnd jederzeit schnell vergifftende Bößheit / erscheinet auß folgenden Historien/daß in der jenigen Pest/so die Mysener Landschafft geplagt/ denen Krancken kurtz vor den Todt/die Brust/vnd das Haupt Bluet geschwitzet habe/welches Gifft einer Bluet-Schlangen gleich (Latein Hæmorrhois) gewesen / dann so jemand einer solches Schlangen Gifft in Leib bekommen/oder von jhr geheckt/vnd gebissen worden/demselben alsobald allenthalben das Bluet durch die Haut durchdringt/auch nach längst verheilter Wunden nichts desto minder durchschweist. In jener Pest/ welche der Griechische Geschichtschreiber Thiecydides gesehen/ haben die / so es überstanden / vnd mit dem Leben darvon kommen / nicht allein jhre nechste Befreunden vnd Haußgenossen/ sondern auch jhrer eigenen Namen vnd Stand vergessen/ welche sich mit der gifftigen Eigenschafft deß Pilsenkrauts verglichen/ so die Vergessenheit verursachet. Eines Scorpion Gifft-Art hat gehabt die Pest/ so vor Zeiten die Statt Constantinopel der Innwohner beraubt/ in welcher die Leuth mit anfahender Kranckheit erschrocken/ vnd jhnen einbildeten/ als ob sie von jemand mit Ruthen gehauen wurden/ vnd also sturben/ nicht anderst/als die jenigen/so von einem Scorpion vergifft worden. Ein Gifft wie Nießwurtz/ hat jene Pest mit sich geführt / welche die Leuth durch die Naßlöcher in sich gezogen / so mit vnaufhörlichen Niessen das Hirn abgemattet/ vnd den Krancken in kurtzer Zeit vmbgebracht/ dahero es in die Gewonheit kommen/ daß man denen Niessenden die Hülff Gottes wünschet. Der Jüdische Historischreiber Josephus gedenckt einer Pestilentzischen Ruhr/in welcher das gantze Gedärm zerfressen hinwegk gangen/als ob sie von einem erhabten Quecksilber vnd Spießglaß wären durchertzt worden. Mercurialis,vnd Guido, hochberühmbte Welsche Artzney-Lehrer schreibeten